



Back to the Roots

An Evening with Rafael Cortés

*03. März 2018, 20:00 Uhr,
Alte Kirche Altenessen*

Der Konzert-Titel "Back to the Roots" ist gleich im doppelten Sinn zu interpretieren: einerseits geht Rafael Cortés zurück auf die ursprünglichen Formen und Besetzungen des Flamencos, andererseits spielt eine regionale Komponente eine nicht unerhebliche Rolle, denn die Alte Kirche ist nur wenige Meter vom Veranstaltungsort seiner ersten Auftritte, der Zeche Carl, entfernt.

Der Flamenco-Gitarrist aus Granada, der in Essen aufwuchs und dort gewissermaßen als Wunderkind seine ersten Konzerte gab, gehört seit Jahren zu den internationalen Stars der Szene. „Flamenco ist ... ein Gefühl, vielleicht auch eine Lebensweise und in jedem Fall virtuos, kein Kitsch“, lautet ein prägnantes Zitat von ihm. Neben seiner Zusammenarbeit mit Stars wie Paco de Lucia oder Al Di Meola wurde Rafael Cortés auch immer wieder von den Fantastischen Vier auf die Bühne gebeten. Denn niemand verkörpert das andalusische Lebensgefühl in deutschen Breiten so authentisch, virtuos und warmherzig wie Rafael Cortés.

Cortés ist sowohl Essener wie auch Andalusier durch und durch. Dafür verantwortlich ist eine Vita, wie sie typisch für Migrantenkinder der Sechzigerjahre ist. Während der Franco-Zeit kamen Opa und Oma nach Deutschland, wo sich denn auch seine Eltern kennenlernten. Seine Talente wurden schon als kleiner Junge bei den häufigen Besuchen in Granada von den Verwandten erkannt: „Alle möglichen Gitarristen kamen zu mir, zeigten mir irgendwelche Sachen und sagten, das solle ich üben.“ In Granada sitzt Rafael an der Quelle, wird dort doch ein Flamenco gepflegt, der sich durch orale Tradition noch in einer sehr puren Form erhalten hat. Doch bald entdeckte er auch die Spielart eines Paco De Lucia, der zu jener Zeit gerade durch sein Teamwork mit John McLaughlin und Al Di Meola aufgefallen war: „Da dachte ich mir: guck mal, das geht ja auch so, mit ganz anderen Akkorden und Skalen. Seitdem bin ich ein Neugieriger geblieben.“ 2007 dann die Erfüllung eines Traumes: Rafael Cortés steht beim Leverkusener Jazzfestival mit Paco de Lucia auf der Bühne. Gefeierte wird er ohnehin weltweit mit stehenden Ovationen und von Jazz-/ Rocklegende Larry Coryell ist überliefert, er habe ihm kniend die Hände geküsst.

Bis auf einen Kurzauftritt im Kulturhauptstadtjahr hat er sich in den letzten Jahren in der Alten Kirche rargemacht, wodurch sich im Kulturarbeitskreis eine rechte Begeisterung über das Zustandekommen des Konzertes breitgemacht hat. Karten für das Rafael Cortés Konzert in der Besetzung mit Gesang, Tanz und drei Gitarren sind seit dem 02. September 2017 erhältlich.

**Alte Kirche Altenessen
Altenessener Straße 423
45329 Essen
(neben dem Allee-Center)
Vorverkauf 20€ ; Abendkasse 25€**

Vorverkauf im Weltladen von montags bis samstags 10.00 - 13.00 Uhr, 0201 8378988 oder akku@weltladen-alte-kirche.de